

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung der Stadtvertretung Röbel/Müritz

Sitzungstermin:	Dienstag, 14.07.2009
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:40 Uhr
Ort, Raum:	Bahnhofstraße 34, 17207 Röbel/Müritz, Aula der ehemaligen Grundschule

Anwesende:

Herr Daniel Brych - DIE LINKE
Frau Ines Drews - Bürger für Röbel - freie Wählergruppe
Frau Kathrin Grumbach - Bündnis 90/Die Grünen
Herr Torsten Hagen - Bündnis 90/Die Grünen
Herr Olaf Hahn - Bürger für Röbel - freie Wählergruppe
Frau Monika Kemmereit - SPD
Frau Hannelore Krugmann - DIE LINKE
Herr Gerald Meyl - CDU
Herr Günther Oriwol - SPD
Herr Hans-Dieter Richter - SPD
Frau Gundula Schwarz - GRÜNE
Herr Gerhard Schwemer - CDU
Herr Andreas Sprick - CDU
Frau Ulrike Sturm - SPD
Herr Rolf Wernecke - CDU
Herr Steffen Westerkamp - SPD
Herr Detlef Wolter - Bürger für Röbel - freie Wählergruppe

Abwesende:

Frau Elke Schoenfelder - DIE LINKE

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
- 3 Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

- 4 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 5 Beschluss der Tagesordnung
- 6 Verwaltungsbericht des Bürgermeisters
- 7 Anfragen der Stadtvertreter zum Verwaltungsbericht des Bürgermeisters und zum Stand der Erfüllung der Beschlüsse der Stadtvertretung
- 8 Einwohnerfragestunde
- 9 Anträge und Anfragen der Fraktionen bzw. einzelner Stadtvertreter
- 10 Beschlussvorlagen - öffentlicher Teil
- 10.1 Bestätigung außerplanmäßiger Ausgaben - Ausbau und Umgestaltung des Strandbades
Vorlage: 25-2009-037
- 10.2 Bestätigung außerplanmäßiger Ausgaben - Errichtung eines Sanitärgebäudes
Vorlage: 25-2009-038
- 10.3 Ausbau der Juri - Gagarin - Straße / Weidehang
Vorlage: 25-2009-039
- 10.4 Gestaltung des Festplatzes am Hafen
Vorlage: 25-2009-041
- 11 Sonstiges
- 12 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Richter eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Stadtvertreter, Gäste und Mitarbeiter der Verwaltung.

zu 2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt.

zu 3 Feststellen der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Stadtvertretung ist mit 16 anwesenden Stadtvertretern gem. § 30 Abs. 1 KV M-V beschlussfähig.

zu 4 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es wird folgende Änderung der Tagesordnung beantragt:

TOP 12.1. Sanierung Grundschule Bahnhofstraße in Röbel/Müritz – Vergabe von Bauleistungen

Vorlage: 25-2009-040 wird nicht behandelt.

Der Bürgermeister ist lt. Hauptsatzung ermächtigt, über die in der Beschlussvorlage genannten Summe allein zu entscheiden.

Somit findet in dieser Sitzung kein nichtöffentlicher Teil statt.

zu 5 Beschluss der Tagesordnung

Der geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

zu 6 Verwaltungsbericht des Bürgermeisters

Herr Müller informiert die Stadtvertreter über folgende Angelegenheiten:

- Heute fand die Übergabe des Fördermittelbescheids für die Regionale Schule statt. Diese Fördermittel (insgesamt 847.000,00 €) werden für den Anbau einer Mensa bzw. Mehrzweckräumen an der Regionalen Schule eingesetzt.

- Für die Erneuerung der MSR-Technik der MüritzTherme werden 435.000,00 € bereitgestellt.

Weitere Fördermittel werden für das Sanitätgebäude am Hafen bereitgestellt.

- Die Ausschreibung des Müritz-Rundwegs ist erfolgt. Vermutlich wird diese Maßnahme Anfang des 4. Quartals 2009 abgeschlossen.

- Vergabe Bauleistungen Sanierung Grundschule – den Auftrag erhält das Baugeschäft Semrau

- Tourismusgebiet Bauabschnitt 3 (Seebadstraße – Marienfelder Weg) Es gab einen Interessenten, der ein überdachtes Hafenbecken errichten wollte. Dieses Vorhaben hat sich zerschlagen.

Für den 2. Bauabschnitt gibt es eine Interessengruppe. Anschließend an die Entscheidung der alten Stadtvertretung wurde ein Verkehrsgutachten eingeholt, der Preis reduziert sich auf 20,00 €/m². Der Investor hat die gleichen Preisvorstellungen. Die Grundstücke wurden bereits ausgeschrieben.

- Bombodrom – die 17-jähriger Protestbewegung der Südallianz hat jetzt zum Erfolg geführt. Das ist ein positives Ergebnis für die Entwicklung unserer Region.

- Vorfälle in der Stadt:

Pfingsten kam es zu einer Körperverletzung eines Jugendlichen. Eine Positionierung des

Bürgermeisters war erforderlich, da sehr viele Gerüchte im Umlauf waren. Gespräche mit den Fachabteilungen des Landkreises Müritz ergab, dass die Jugendkriminalität in Röbel nicht angestiegen ist – es handelt sich hier um einen Einzelfall. Der Präventionsrat wurde einberufen. Vorsitzende ist der Bürgermeister, weitere Mitglieder sind der Hauptamtsleiter, Herr Markner, der Ordnungsamtsleiter, Herr Schulze sowie der Leiter der Polizeistation Röbel, Herr Etzold.

Vandalismus am Wochenende – In der gesamten Stadt wurden Fassaden verunstaltet. Die Wohnungsbaugesellschaft arbeitet mit Hochdruck an der Beseitigung der Schäden. Eine finanzielle Beteiligung der Stadt für die Privatgrundstücke ist jedoch nicht möglich. Der Vorfall wird vom Staatsschutz verfolgt.

zu 7 Anfragen der Stadtvertreter zum Verwaltungsbericht des Bürgermeisters und zum Stand der Erfüllung der Beschlüsse der Stadtvertretung

Herr Meyl ist erschüttert über das Ausmaß der Schmierereien und fordert alle auf, in solchen Fällen Zivilcourage zu zeigen.

Weiterhin berichtet Herr Meyl über den Besuch des Bildungsministers. Die Verwaltung soll den Stadtvertretern Lösungsbeispiele für die Entwicklung der Schullandschaft unterbreiten. Herr Müller macht darauf aufmerksam, dass der Landkreis Müritz dafür zuständig ist. Er schlägt vor, dass im Herbst gemeinsam mit den zuständigen Mitarbeitern beim Landkreis und den Stadtvertretern zum Schuljahr 2010 ein Konzept erarbeitet werden soll.

Frau Grumbach fragt an, ob es noch möglich ist, auf die Vertragsgestaltung mit der MüritzTherme (z.B. bei der Gestaltung der Eintrittspreise) Einfluss zu nehmen.

Herr Müller berichtet, dass der Vertrag am 1. Juli 2009 unterzeichnet wurde. Er tritt zum 1. Januar 2010 in Kraft und hat eine Laufzeit von 3 Jahren. Die Eintrittspreise bestimmt die FUN GmbH.

zu 8 Einwohnerfragestunde

Herr Christian Prasser bemängelt, dass die vor längerer Zeit durch einen Unfall beschädigte Straßenlaterne noch nicht ersetzt wurde.

Diese Angelegenheit ist durch das Ordnungsamt bzw. das Bauamt zu lösen.

zu 9 Anträge und Anfragen der Fraktionen bzw. einzelner Stadtvertreter

Es werden keine weiteren Anfragen / Anträge gestellt.

zu 10 Beschlussvorlagen - öffentlicher Teil

- zu 10.1 Bestätigung außerplanmäßiger Ausgaben - Ausbau und Umgestaltung des Strandbades
Vorlage: 25-2009-037

Beschluss:

Die Stadtvertretung Röbel/Müritz beschließt die Finanzierung der außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 362.500 € für den Ausbau und die Umgestaltung des Strandbades wie folgt abzusichern:

Fördermittel aus dem Programm Gemeinschaftsaufgabe

„Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ 243.600 €

Erstattung Umsatzsteuer 57.900 €

Eigenanteil der Stadt Röbel/Müritz 61.000 €

Der Eigenanteil wird durch eine außerplanmäßige Entnahme aus der allgemeinen Rücklage gedeckt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

- zu 10.2 Bestätigung außerplanmäßiger Ausgaben - Errichtung eines Sanitärgebäudes
Vorlage: 25-2009-038

Beschluss:

Die Stadtvertretung Röbel/Müritz beschließt die Finanzierung der außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 239.900 € für die Errichtung eines Sanitärgebäudes am Hafen wie folgt abzusichern:

Fördermittel aus dem Programm Gemeinschaftsaufgabe

„Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ 151.100 €

Eigenanteil der Stadt Röbel/Müritz 88.800 €

Der Eigenanteil wird durch eine außerplanmäßige Entnahme aus der allgemeinen Rücklage gedeckt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig dafür

- zu 10.3 Ausbau der Juri - Gagarin - Straße / Weidehang
Vorlage: 25-2009-039

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung der Stadt Röbel/Müritz beschließt den Ausbau der Juri – Gagarin – Straße und der Straße Am Weidehang.

2. Die geschätzte Gesamtinvestitionssumme für die gesamte Maßnahme beträgt 450.000,00 € (Brutto). Die Gesamtmaßnahme untergliedert sich in 4 Bauabschnitte. Es ist geplant, die Maßnahme in einem Zeitraum von 2009 – 2011 auszuführen.

3. Die Stadt Röbel/Müritz beschließt aus Kostengründen und auf Grund des wesentlich schlechteren Straßenzustandes zunächst den Ausbau des 2. und 3. Bauabschnittes im Jahr 2009. Die geschätzte Investitionssumme beträgt einschließlich der bereits beauftragten

Entwurfsvermessung, Vorplanung, Baugrunduntersuchung der gesamten Anlage sowie der beauftragten Leistungsphasen 3-9 (Entwurfsplanung – Objektbetreuung) für den 2. und 3. Bauabschnitt nach vorläufiger Kostenschätzung 180.000,00 €. Im Haushalt 2009 sind 150.000,00 € eingestellt. Die Deckung von 30.000,00 € erfolgt über höhere Einnahmen aus Beiträgen und einer zusätzlichen Entnahme aus der allgemeinen Rücklage.

4. Die geänderte Finanzierung des Vorhabens ist in den Nachtragshaushalt einzustellen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig dafür

zu 10.4 Gestaltung des Festplatzes am Hafen
Vorlage: 25-2009-041

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung Röbel/Müritz beschließt im Rahmen der weiteren Entwicklung der touristischen Infrastruktur der Stadt Röbel/Müritz die Gestaltung des Festplatzes am Hafen.
2. Folgende Maßnahmen sollen im Rahmen der Gestaltung des Festplatzes realisiert werden:
 - Neubau eines Parkplatzes mit ca. 100 Stellplätzen aus Betonsteinpflaster
 - Stellplatzbereich für Caravan-Fahrzeuge
 - Befestigung der übrigen Platzfläche mit befahrbaren Schotterrasen
 - Neubau von befestigten Wegebeziehungen in Asphalt
 - Begrünungsmaßnahmen in verschiedenen Randbereichen der Platzfläche
 - Ver- und Entsorgungsmaßnahmen
 - Ausstattung mit Stadtmöbel
 - Abbruch von 50 stadtbildstörenden Garagen zur Vergrößerung der Platzfläche
3. Die Gesamtinvestitionssumme für die geplanten Maßnahmen umfasst nach Kostenschätzung durch den Planer außerplanmäßige Ausgaben (brutto) von 812.600 €
4. Die Finanzierung der außerplanmäßigen Ausgaben ist wie folgt vorgesehen:

Förderung aus der Gemeinschaftsaufgabe	546.200 €
„Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“	
Eigenanteil der Stadt	266.400 €

Der Eigenanteil kann über eine außerplanmäßige Entnahme aus der allgemeinen Rücklage abgesichert werden.
5. Das Investitionsvorhaben ist in den 1. Nachtragshaushalt 2009 einzustellen.

zu 11 Sonstiges
keine

zu 12 Schließen der Sitzung

Die Sitzung wird um 21.40 Uhr geschlossen.

Richter
Bürgermeister/in

Lübke
Protokollführer/in